

Naturfriedhöfe Endingen am Kaiserstuhl



Ruhestätte Weinberg
& Bestattungswald Kaiserstuhl

Ruhen in der Natur

Friedhof im Wald und in den Weinbergen

Die Stadt Endingen am Kaiserstuhl ermöglicht Ihnen ein besonderes Friedhofsangebot in der Region Kaiserstuhl. Umgeben von einer reizvollen Landschaft zwischen Schwarzwald und Vogesen und inmitten der Natur, liegt zwischen Endingen und Bahlingen der Bestattungswald Kaiserstuhl und die Ruhestätte Weinberg.

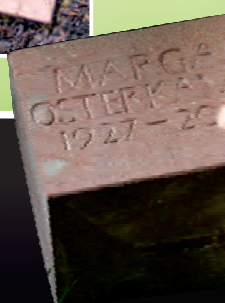
Hier können Verstorbene, fernab von der Geschäftigkeit der heutigen Zeit, in Urnen im Waldboden und am Weinstock beigesetzt werden. Die Beisetzungen finden an den Wurzeln ausgewählter Bäume und an der Weinrebe statt, für die Nutzungsrechte erworben werden können.





Auf Wunsch wird die Grabstätte mit einem schlichten Gedenkstein gekennzeichnet, auf dem Name, Geburtsjahr und Sterbejahr eingraviert werden.

Beim "Ruhen in der Natur" ist es üblich, bereits zu Lebzeiten Vorsorge zu treffen. Interessierte können an einer angebotenen Führung teilnehmen, um sich unverbindlich über die neue Bestattungsform zu informieren oder sich auch selbst vor Ort ein zu Bild machen.

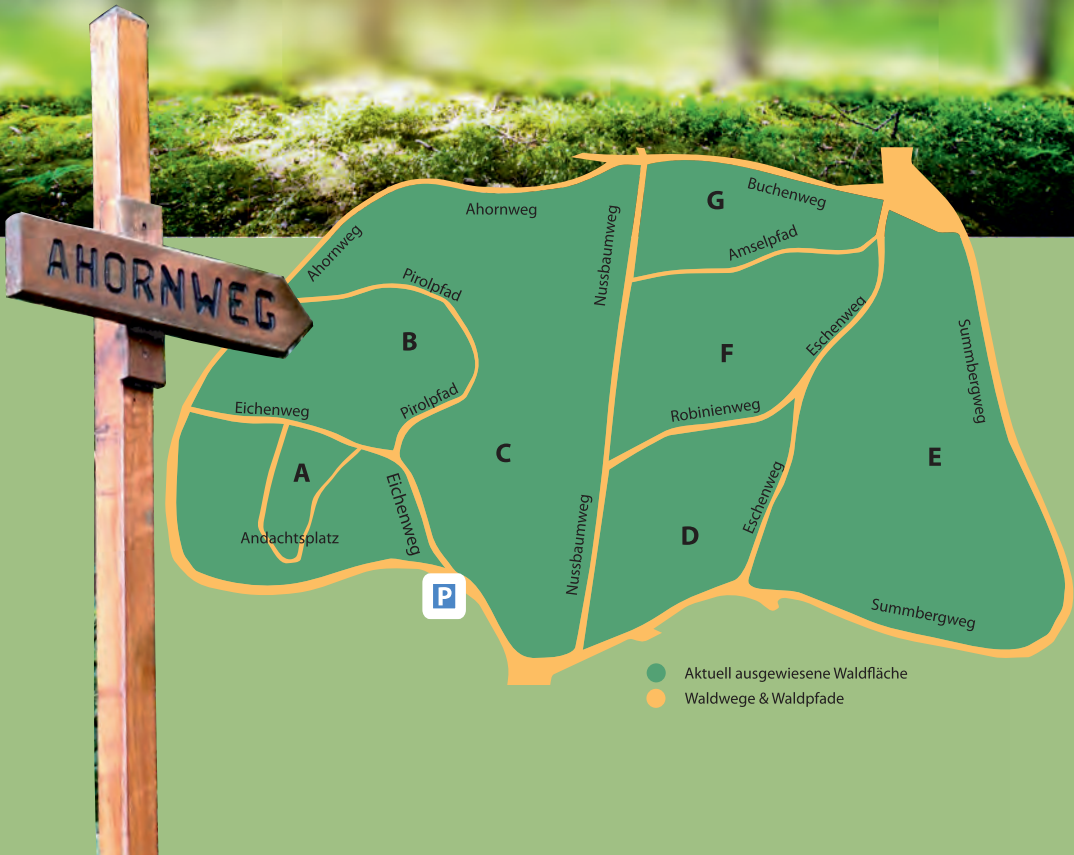


Bestattungswald

Der Wald

Zu den schönsten und eindrucksvollsten Naturlandschaften am Oberrhein gehören die Wälder rund um den Kaiserstuhl. Der über Jahrhunderte natürlich gewachsene Wald beherbergt neben erhabenen Eichen und Linden vor allem Ahorne und Buchen. Nach Osten bietet sich ein atemberaubender Ausblick über die Weinberge des Kaiserstuhls und Berge des Schwarzwalds.

Charakteristisch am Bestattungswald ist, dass der Wald, wie ihn die Natur und Mensch geschaffen haben, nahezu unverändert erhalten bleibt. Für Waldbesucher sind Hinweistafeln an den Eingangswegen aufgestellt, die auf die Friedhofsnutzung des Waldes aufmerksam machen.



Ruhebäume

Die Ruhebäume sind in die zwei Kategorien Familien- und Gemeinschaftsruhebaum unterteilt sowie in die drei Preisgruppen A, B und C. Unter jedem Baum sind 12 Plätze zu vergeben. Zur Orientierung ist an jedem Ruhebaum eine Plakette mit der Baumnummer befestigt.

Der Gemeinschaftsruhebaum

ist mit rotem Band und roter Plakette gekennzeichnet. Sie erwerben für 50 Jahre das Nutzungsrecht für einen einzelnen Platz.

Der Familienruhebaum

ist mit blauem Band und blauer Plakette gekennzeichnet. Sie erwerben für 100 Jahre das Nutzungsrecht für alle 12 Plätze.

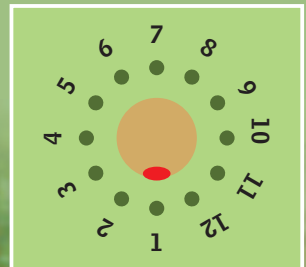
Die Preiskategorien A, B und C

richten sich nach Alter, Baumart und Lage. Sie sind auf den Farbplaketten mit dem entsprechen Buchstaben ausgewiesen.

Belegung & Nummerierung

Ob bei einem Baum noch Plätze frei sind erkennen Sie an der Farbplakette. Fehlt sie unter der Nummer ist der Baum bereits voll belegt.

Die Grabplatznummerierung erfolgt im Uhrzeigersinn. Grabplatz Nr. 1 liegt auf der Seite des Baumes, an dem die Plakette am Stamm angebracht ist. Bei der Vergabe der Grabplätze ist keine Reihenfolge zu beachten.



Die Beisetzung

Für die Beisetzung werden an den Wurzeln dieser Bäume die Asche der Verstorbenen in biologisch abbaubaren Urnen im Waldboden beigesetzt.

Die Beisetzung ist nicht an eine Konfession gebunden.

Sie können ihre Gedenkfeier direkt am Baum oder am Andachtsplatz halten.



Ihre Vorteile

für eine Beisetzung im Bestattungswald

- Keine Grabpflege
- Keine laufenden Kosten
- Preiswerte und dennoch würdevolle Bestattung
- Eigenständige Vorsorgeplanung
- Natürliche und schlichte Grabstätten



Die Preise

- Beisetzung
von Montag - Freitag Vormittag 270 €
Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag
Zuschlag von 135 €
- Gedenkstein 220 – 308 €
- Gemeinschaftsruhebaum (1 Platz für 50 Jahre)
Kategorie A: 654,50 €
Kategorie B: 916,30 €
Kategorie C: 1.178,10 €
- Familienruhebaum (12 Plätze für 100 Jahre)
Kategorie A: 5.950 €
Kategorie B: 8.330 €
Kategorie C: 10.710 €





Ruhestätte Weinberg

Der Weinberg

Die Ruhestätte Weinberg liegt direkt vor dem Bestattungswald Kaiserstuhl mit herrlicher Aussicht in die Rheinebene und umliegende Weinberge.

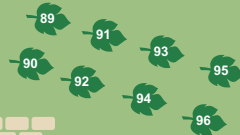
Der Ruhestätte wurde in Form eines Weinblattes angelegt, die Blattadern als Wege gestaltet.



Sitzgruppe

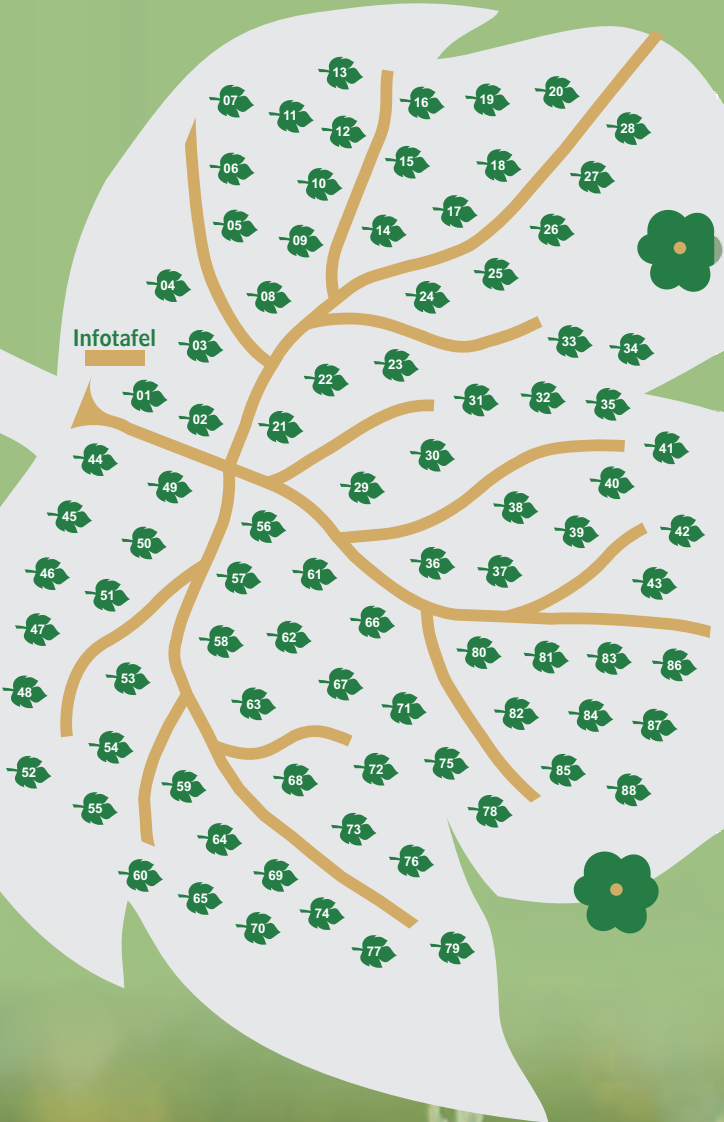


Trockenmauer



4 ● 5 ● 6
3 ● **Nr.** ● 7
2 ● 1 ● 8

Infotafel





Die Weinstöcke

Gepflanzt wurden 98 Weinstöcke. Um jeden Stock liegen im Quadrat 8 Urnengrabplätze. Es stehen also insgesamt 768 Grabstätten zur Verfügung.

Gemeinschaftsreben

Die Reben Nr. 1 – Nr. 88 sind Gemeinschaftsreben. Sie erwerben hier für 50 Jahre das Nutzungsrecht für einen einzelnen Platz.

Familienreben

Die Reben Nr. 89 – Nr. 96 sind Familienreben. Sie liegen etwas abseits, ausserhalb des Blattes hinter der Trockenmauer. Sie erwerben hier für 100 Jahre das Nutzungsrecht für alle 8 Urnengrabstätten.

Belegung

Die Urnengräber an den Weinstöcken werden in einer vorgegebenen Reihenfolge vergeben. Sie können die Rebe somit nicht frei wählen.

Die Beisetzung

Für die Beisetzung sind nur biologisch abbaubare Urnen erlaubt. Grabpflege und Grabschmuck sind nicht gestattet. Einheitliche Gedenksteine sind möglich. Sie können ihre Trauerfeier direkt am Weinstock oder am zentralen Andachtsplatz abhalten.

Ihre Vorteile

Für eine Beisetzung in der Ruhestätte Weinberg

- Ebenerdige kurze Wege oberhalb vom Parkplatz
- Keine Grabpflege
- Keine laufenden Kosten
- Preiswerte und dennoch würdevolle Bestattung
- Eigenständige Vorsorgeplanung
- Natürliche und schlichte Grabstätten

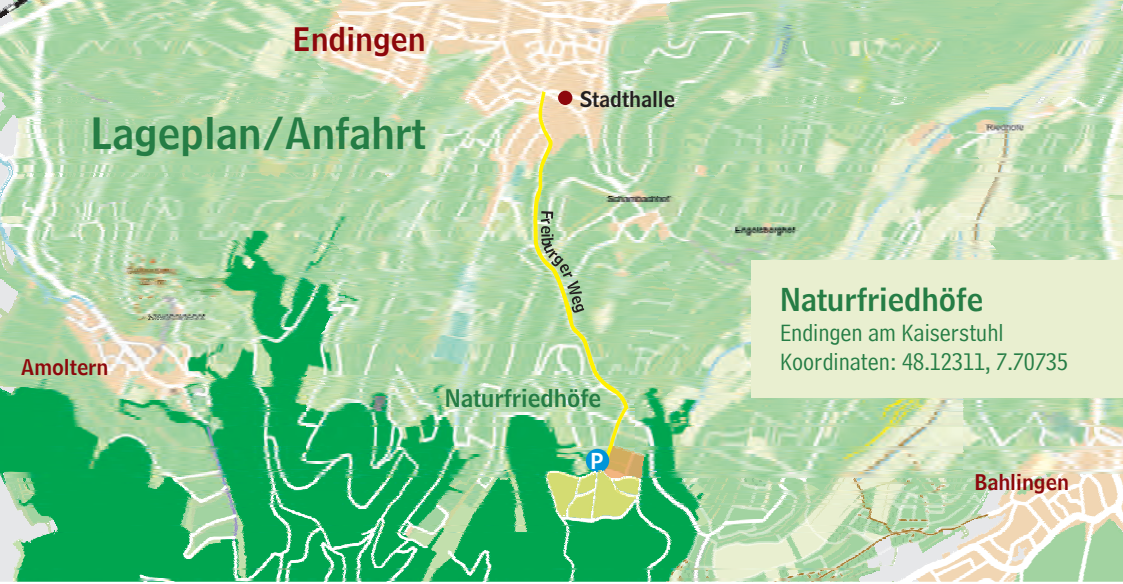
Die Preise

- Beisetzung von Montag - Freitag Vormittag 270 €
Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag
Zuschlag von 135 €
- Gedenkstein 220 – 308 €
- Gemeinschaftsreben (1 Platz für 50 Jahre)
pro Urnengrab 990 €
- Familienreben (8 Plätze für 100 Jahre)
pro Rebe 7.920 €



Endingen

Lageplan/Anfahrt



Naturfriedhöfe

Endingen am Kaiserstuhl

Koordinaten: 48.12311, 7.70735

Auskünfte

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Frau Beate Baumgartner und Frau Barbara Limberger vom Friedhofsamt Endingen.
Telefonisch unter 07642 - 6899-69.

Oder gerne persönlich zu den folgenden Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 8 - 12, Dienstag 14 - 16 und Donnerstag 14 - 18 Uhr
im Friedhofsamt Bürgerhaus, St. Jakobsgässli 4 in Endingen.

Für Führungen wenden Sie sich bitte an den Förster Arno Umhauer
Tel. 07642 - 6899-30.
E-Mail: umhauer@endingen.de

Weitere Infos unter www.endingen.de

